



St. Willehad-Brief 2119

Evangelischer Gemeindebrief für Groß Grönau,
Schattin, Groß Sarau, Klein Sarau, Tüschembek,
Hornstorf, Blankensee und Bez. Falkenhusen



Is this the world we created

Ich schreibe diesen Artikel im Urlaub auf Föhr. Hier bin ich mal dazu gekommen, ins Kino zu gehen. Ich habe mir unter anderen den Film *Bohemian Rhapsody* angesehen. Der Film behandelt die Geschichte des Musikers Freddie Mercury von der Gründung der Rockband Queen bis zum legendären Auftritt bei Live Aid 6 Jahre vor seinem Tod. Live Aid war das bisher größte Rockkonzert, das parallel auf zwei Kontinenten stattfand. Bob Geldof und Midge Ure hatten dieses Wohltätigkeitskonzert aus Anlass der damals akuten Hungersnot in Äthiopien maßgeblich organisiert. Auf diesem Konzert traten Freddie Mercury und Brian May eine Weile nach ihrer Vorstellung mit Queen mit dem Song 'Is this the world we created' auf.

In diesem Lied heißt es übersetzt unter anderem:

Ist das die Welt, die wir erschufen?

Wir haben sie uns untertan gemacht.

Ist das die Welt, die wir bis auf die Knochen verwüstet haben?

Wenn es einen Gott gibt, der vom Himmel herunterschaut,
was wird er denken, von dem, was wir der Welt angetan haben,
die Er erschaffen hat.

Wir Christinnen und Christen verstehen die Welt und alles, was darinnen ist, ja, das ganze Universum, als Gottes Schöpfung. Wir glauben, dass Gott diese Schöpfung liebt und erhält. Die EKD sieht es so, dass jedem geschaffenen Wesen eine eigene Würde zukommt. Jedem Menschen ist aufgetragen, sie im Rahmen des Möglichen zu achten. Somit kommt auch dem Tier- und Umweltschutz gerade in der industrialisierten Gesellschaft eine immer mehr wachsende Bedeutung zu. Das oben erwähnte Lied ist für mich also aktueller denn je.

Laut EKD heißt Schöpfungsglauben außerdem, dass Gott alle Menschen gleich geschaffen hat. Bewahrung der Schöpfung kann nicht getrennt von Frieden und Gerechtigkeit gesehen werden. Beides gehört zusammen. Umweltzerstörung entzieht den Menschen den Zugang zu lebenswichtigen Ressourcen und provoziert Konflikte und Kriege. Deshalb muss laut EKD, wer in der Nachfolge Jesu für Frieden und Gerechtigkeit eintritt, sich auch für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen. Das sehe ich alles genauso. Ich frage mich, wo ich damit neu anfangen bzw. meine Anstrengungen verstärken. Mir fällt da so einiges ein. Fällt Ihnen auch etwas ein?

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Hier auf der Insel Föhr gibt es einige Anstrengungen, was den Umweltschutz betrifft. So stehen am Strand vom BUND aufgestellte Müllboxen, in die jeder Strandbesucher Müll einwerfen kann, den er am Strand findet.

Diese Müllboxen werden sehr gut angenommen. Außerdem verzichtet die Insel weitgehend auf Plastiktüten. Gut finde ich

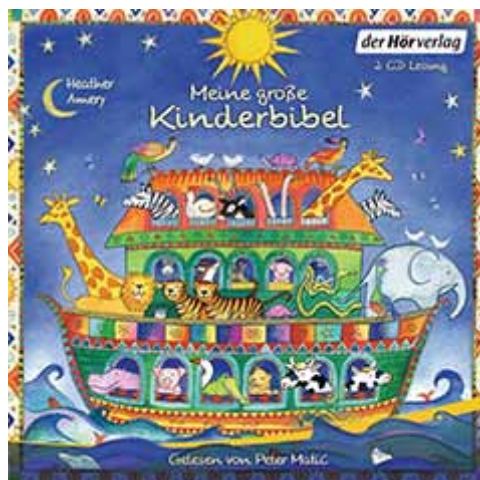


hier auch den Sperrgutbasar unter der Trägerschaft des BUND. Der Sperrgutbasar ist eine Einrichtung, bei der jeder kostenlos während der Öffnungszeiten beliebige und gut erhaltene Einrichtungsgegenstände des täglichen Bedarfs abgeben und abholen kann. Ziel ist sowohl die Vermeidung von Müll (seit 1996 ca. 40% Sperrguteinsparung) als auch die Förderung von sozialem Austausch.

Ich wünsche uns allen, dass wir alle es schaffen, das Ruder noch herumzureißen, damit unsere wunderschöne Schöpfung bewahrt werden kann.

Prädikant Udo Burchardt

Kinderbibelstunde St. Willehad Jeden 3. Dienstag im Monat



Hallo Ihr Lieben,

wir haben jetzt die ersten Kapitel der Kinderbibel erkundet, aber es gibt noch viele spannende Geschichten, die auf euch warten.

Nach der Schöpfung und der Sintflut lernt Ihr in der nächsten Zeit viele Familien kennen, die im Leben von Jesus oder in deren Leben Jesus eine große Rolle gespielt hat.

Vielleicht geht es euch genauso, und Ihr habt Fragen dazu, welche Rolle Jesus oder Gott in eurem Leben spielt.

Kommt und erkundet dieses Thema mit anderen Kindern. In der Gemeinschaft fällt auf, wie oft einem dieses Thema begegnet, ohne das es einem bewusst ist, und es fällt leichter, darüber zu reden.

Jedes besprochene Thema wird in einer schönen Bildkollage gefestigt, um sich noch lange an das besprochene zu erinnern.

Kommt mit euren Freunden, Geschwistern, Eltern um euch mit dem Ablauf vertraut zu machen.

Danke, Gott, für diesen Morgen

Danke, Gott, für diesen Morgen,
danke, dass du bei mir bist.
Danke für die guten Freunde
und dass du mich nie vergisst.
Danke für die Zeit zum Spielen,
für die Freude, die du schenkst,
und dass du an dunklen Tagen
ganz besonders an mich denkst.

© Unbekannter Verfasser

Ich freue mich auf euch am 18.06.2019

Nicole

Kontakt Kinderbibel-Gruppe: 0151-29605646

Kirche mit Kindern – Rubrik

Hallo Kinder,

jetzt ist Ostern schon wieder vorbei und der Sommer steht vor der Tür.

Wir haben in den letzten Monaten viele spannende Themen erarbeitet, vor allem auch das Thema Wut und wie man damit umgehen kann.

Darum kommen wir auch immer wieder zu der Jahreslosung zurück:



Frieden und Freude müssen wir uns immer wieder erarbeiten, aber das Ergebnis lohnt sich. Freunde, mit denen man spielen, singen, lachen und sich austauschen kann, findet Ihr jeden Sonntag in der Kinderkirche St. Willehad.

Wir werden uns auch weiterhin den spannenden Themen der Bibel widmen. Wir erarbeiten

uns das Vaterunser, denn hinter jeder Zeile stecken viele verborgene Worte, die uns den Zusammenhang leichter verstehen lassen. Und wir singen viele neue Lieder. Jeder darf seine Wünsche einbringen.

Bringt gern eure Freunde mit und erlebt unbeschwerte Stunden um den Sonntag erlebnisreich zu starten.

Ein weiteres Lieblingslied unsere KiGo-Kinder:

er hält die ganze Welt in seiner Hand
er hält die ganze Welt in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand.

Refrain 1. - 8.:

Sing mit uns und klatsche in die Hände
sing mit uns und klatsche in die Hände
sing mit uns und klatsche in die Hände
Gott hat uns lieb.

er hält die Großen und die Kleinen in seiner Hand
er hält die Großen und die Kleinen in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand.

Sing mit uns...

er hält die Sonne und den Mond in seiner Hand
er hält die Sonne und den Mond in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand.

Sing mit uns...

er hält die Blumen und die Bäume in seiner Hand
er hält die Blumen und die Bäume in seiner Hand

Er hält die Welt in seiner Hand.

Sing mit uns...

er hält die Menschen und die Tiere in seiner Hand
er hält die Menschen und die Tiere in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand.

Sing mit uns...

er hält das Obst und das Gemüse in seiner Hand
er hält das Obst und das Gemüse in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand.

Sing mit uns...

er hält die Jungen und die Mädchen in seiner Hand
er hält die Jungen und die Mädchen in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand.

Sing mit uns...

er hält auch dich und mich in seiner Hand
er hält auch dich und mich in seiner Hand
Er hält die Welt in seiner Hand

Sing mit uns...

Wenn du neugierig bist komm einfach dazu. Bring auch gern deine Eltern mit, damit Sie sich einen Eindruck holen können. Wir freuen uns auch über tatkräftige Unterstützung durch Eltern, die sich mit Ideen und Tat einbringen möchten.

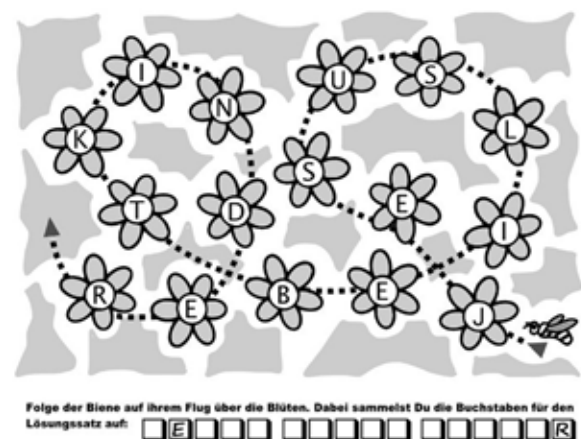
Termine für 2019:

08.06.2019 Sommerfest im Pfarrgarten

10.11.2019 Martinsfest

Jeden 3. Sonntag im Monat Kindergottesdienst in der Berliner Straße im Gemeindehaus neben dem Kindergarten.

Rätsel:



Meldet euch in der KiGo Whats App-Gruppe an. Dann könnt Ihr euch jederzeit über alles Aktuelle informieren.



Kontakt Kigo-Gruppe:
0151-29605646

Kommt, alles ist bereit

Das war das Motto zum
Weltgebetstag 2019 aus Slowenien

Unseren Gottesdienst zum Weltgebetstag feierten wir in diesem Jahr im Gemeindezentrum, Berliner Straße. Der Kindergottesdienst fand an diesem Sonntag auch im Gemeindezentrum statt.



Anschließend hieß es dann: „Kommt, alles ist bereit. Es ist noch Platz.“ Wir luden die Gemeinde zu einem gemeinsamen Essen mit Gulaschsuppe und anderen kulinarischen Köstlichkeiten aus Slowenien ein. Es war eine gute Idee, diesen Gottesdienst nicht in der Kirche zu feiern, denn ein gedeckter Tisch bot sich hier besser an.

Gundel Gollwitzer

Erntebittgottesdienst am 1. Mai



Singen bei einigermaßen ruhigem Wetter



Beim Essen der beliebten Erbsensuppe auf der Freiweide bei Klein Sarau

Festlicher Gottesdienst



Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Johannes 10, 11a. 27- 28a)

Die Kantorei St. Willehad, Tatiana Servetnik (Orgel), Julian Haake (Tenor) und Rüdiger Ruwe (Bass) begleiteten unter der Leitung unserer Kantorin Magdalena Andrulowicz den Gottesdienst am 5. Mai mit der Messe Brève Nr. 7 „Aus Chapelles“ von Charles Gounod musikalisch.

Es war ein sehr feierlicher Gottesdienst. So äußerten sich jedenfalls alle Gemeindeglieder, die daran teilgenommen hatten.

Gundel Gollwitzer



KIRCHE ST. WILLEHAD ZU GROSS GRÖNAU

BLEIB IM RHYTHMUS

Gospelchor Joyful Singers
Hanse-Jazz-Quintett
Magdalena Andrulowicz - Leitung

02/06/2019 - 17 UHR

Eintritt frei - Spenden erbeten

Gottesdienst an anderem Ort

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr einen Gottesdienst im Pferdestall in Tüschembek feiern können, und zwar am Sonntag, dem 8. September, um 10.00 Uhr.



In der Kirche findet dann kein Gottesdienst statt.

Der Kindergottesdienst findet an diesem Sonntag auch auf Gut Tüschembek statt.

Samone Fabricius

Gedenkgottesdienste für KörperspenderInnen



Die feierlichen Gedenkgottesdienste für die KörperspenderInnen finden in diesem Jahr am 28.06. um 15.00 Uhr und am 29.06. um 12.00 in der Kirche statt.

Erntedankgottesdienst

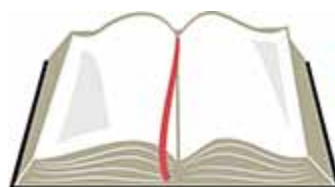
Wir laden alle herzlich ein zu unserem Erntedankgottesdienst am Sonntag, dem 6. Oktober, um 10.00 Uhr in der Kirche.



Im Anschluss gibt es Erbsensuppe.

Anmeldung zur Konfirmation

Liebe Jugendlichen, wenn ihr dieses Jahr 13 Jahre alt werdet, könnt ihr euch am Dienstag, dem 18. Juni für den Konfirmandenunterricht anmelden. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien und dauert knapp zwei Jahre. Die Konfirmation wird im Frühjahr 2021 sein.



Wenn ihr noch nicht getauft seid, könnt ihr trotzdem schon am Konfirmandenunterricht teilnehmen. Die Taufe findet dann im ersten Jahr der Konfirmandenzeit statt.

Wenn Ihr euch zum Konfirmandenunterricht anmelden möchtet, kommt um 18.00 Uhr ins Alte Pastorat, Hauptstr. 16, Groß Grönau. Bitte bringt eure Taufurkunde mit, falls sie vorliegt.

Eure Pastorin Samone Fabricius

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor:
am 21. Juni um 19.00 Uhr gibt es

Live-Musik zum Sommeranfang im Pfarrgarten



Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Seit dem Jahr 2004 findet die Ausstellung in der Reihe **Dörfer zeigen Kunst** jetzt schon das 16. Mal statt, und zwar wie immer an vier Wochenenden, jeweils sonnabends und sonntags vom 21. Juli bis zum 4. August von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Groß Grönau stellt unter dem Thema

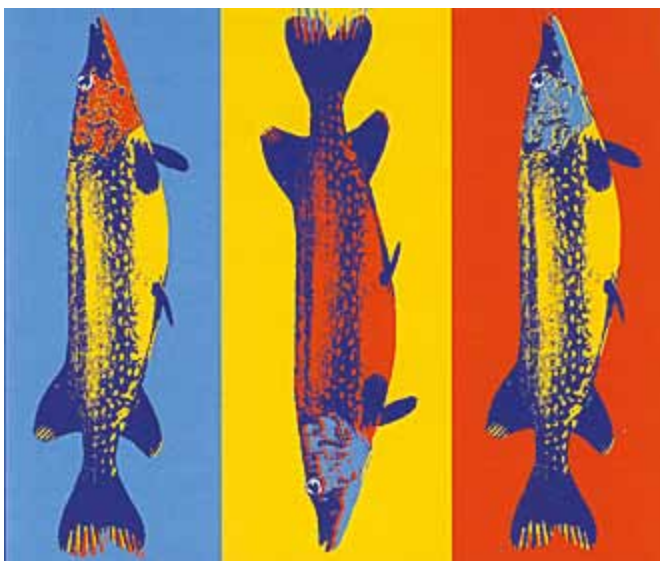
ROT SEHEN.

aus.

In diesem Jahr wird die Vernissage musikalisch am Flügel begleitet durch die dreizehnjährige Schülerin **Juliane Schulz.**

Die **Vernissage** beginnt am Sonnabend, dem 20. Juli um 15.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Berliner Straße 2

Gundel Gollwitzer



Nach der Melodie „Danke für diesen guten Morgen“ Liednummer EG 334 könnte man im Erntedankgottesdienst diesen Text singen:

Danke für alle guten Gaben

1. Danke für alle guten Gaben,
danke, du machst die Äpfel rot.
Danke für alle süßen Trauben
und für's täglich Brot.
2. Danke für die Kartoffelfelder,
danke für das Gemüsebeet.
Danke für alle bunten Blätter,
wenn der Sommer geht.
3. Danke, du lässt den Regen fallen,
danke, du schenkst den Sonnenschein.
Danke, so können alle Früchte
wachsen und gedeih'n.
4. Danke für deinen reichen Segen,
danke, du lässt uns nie allein.
Danke auf allen unsern Wegen
wirst du bei uns sein.



Bemerkungen zum Gottesdienstplan, Seite 7:

Wenn keine andere Uhrzeit angegeben ist, beginnen die Sonntagsgottesdienste um 10.00 Uhr.

Bei den angegebenen Bibeltexten handelt es sich um die voraussichtlichen Predigttexte.

In den Gottesdiensten wird das Abendmahl mit Wein (W) oder Traubensaft (T) gefeiert. Bitte beachten Sie die Ankündigungen.

Die Kirche ist mit einer **Anlage für Hörgeschädigte** ausgestattet. Am Südportal befindet sich eine **Rollstuhlrampe**. Bitte wenden Sie sich erforderlichenfalls an unseren Küsterdienst.

Gottesdienste

9. Juni Mit Feier der Silbernen Konfirmation Pastorin Fabricius	Pfingstsonntag	14. August, 9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst	
10. Juni Prädikant Burchardt	Pfingstmontag	18. August Philipper 3, 8-14 Pastor i. R. Mader	9. Sonntag nach Trinitatis
16. Juni 2. Korintherbrief 13, 11-13 Versöhnung Pastorin Fabricius	Trinitatis	25. August Markus 12, 28-34 Pastorin Schwetasch	10. Sonntag nach Trinitatis
23. Juni Johannes 5, 39-47 Pastorin Fabricius	1. Sonntag nach Trinitatis	1. September Hiob 23, 1-17 Abendmahl (W) Pastorin Bendig	11. Sonntag nach Trinitatis Plattdeutscher Gottesdienst
30. Juni Jesaja 55, 1-5 Satt an Leib und Seele Pastorin Fabricius	2. Sonntag nach Trinitatis	08. September Apostelgeschichte 3, 1-10 Ansehen kann heilen Pastorin Fabricius (Anmeldung für den Fahrdienst im Kirchenbüro, Tel. 04509/1047)	12. Sonntag nach Trinitatis „Gottesdienst an anderem Ort“ im Pferdestall in Tüschenk
7. Juli 1. Timotheus 1, 12-17 Abendmahl (W) Pastorin Fabricius	3. Sonntag nach Trinitatis Umgang mit eigenen Fehlern	15. September Begrüßungsgottesdienst für die neuen KonfirmandInnen Pastorin Fabricius	13. Sonntag nach Trinitatis
14. Juli Lukas 6, 36-42 Seid Barmherzig Prädikant Burchardt	4. Sonntag nach Trinitatis	22. September mit Begrüßung der neuen Kinder der Kita Pastorin Fabricius	14. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst
21. Juli Matthäus 9, 35-10, 1-10 Der Auftrag aller Christenmenschen Pastorin Fabricius	5. Sonntag nach Trinitatis	29. September 1 Petrus 5, 5-11 Demut Pastorin Fabricius	15. Sonntag nach Trinitatis
28. Juli 1. Petrus 2, 2-10 Lebendige Steine Pastorin Fabricius	6. Sonntag nach Trinitatis	6. Oktober Jesaja 58, 7-12 Brich dem Hungrigen dein Brot Abendmahl (T) Pastorin Fabricius anschließend Erbsensuppe in der Pfarrscheune	
4. August Johannes 6, 30-35 Abendmahl (T) Pastor i. R. Mader	7. Sonntag nach Trinitatis		
11. August Jesaja 2, 1-5 Pastor i. R. Albrecht	8. Sonntag nach Trinitatis		

Auf einen Blick

2. Juni, 17.00 Uhr, **Konzert mit dem Gospelchor Joyful Singers und dem Hanse-Jazz-Quintett**

18. Juni, 18.00 Uhr, **Anmeldung zur Konfirmation** im Alten Pastorat

20. Juli bis 11. August, **Dörfer zeigen Kunst**

21. Juni 19.00 Uhr
Live-Musik zum Sommeranfang im Pfarrgarten

8. September, 10.00 Uhr, **Gottesdienst im Pferdestall in Tüschembek**

6. Oktober, 10.00 Uhr, **Erntedankgottesdienst** in der Kirche

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende September (Redaktionsschluss: 9. September 2019)

Spendenmöglichkeiten:

Kirchengemeinde Groß Grönau,
KSK Herzogtum Lauenburg
IBAN:
DE23 2305 2750 0086 0481 96
Bei Überweisungen können
Spendenquittungen ausgestellt
werden. Bitte Zweck angeben.

Impressum

St. Willehad-Brief
Hrsg.: Kirchengemeinderat
Groß Grönau, Berliner Straße 2
Telefon 1047
Redaktion:
Samone Fabricius
Udo Burchardt
Gundel Gollwitzer (v.i.S.d.P.)
Mail: gemeindebrief@gmail.com
Kopie an: gd.gw.@web.de

Druck:
K & D Druckstudio
Malmöstraße 24
23560 Lübeck

Treffpunkte in Groß Grönau

Gemeindezentrum

montags 14.00 – 16.30 Uhr Seniorenclub mit Frau Gollwitzer
19.30 – 21.30 Uhr Kantorei

dienstags 18.30 – 20.00 Uhr Gospelchor
20.00 – 22.00 Uhr Männerchor Groß Grönau

Kirche

sonntags 10.00 – 11.00 Uhr Gottesdienst

Gemeinderaum im Friedhofsgebäude

sonntags 10.15 – 11.00 Uhr Kindergottesdienst
(Beginn 10.00 Uhr in der Kirche)

montags 16.15 – 17.00 Uhr Kinderchor

dienstags 10.00 – 11.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining
mit Frau Gollwitzer

An wen wende ich mich?

Vorsitzende Kirchengemeinderat

Pastorin Samone Fabricius
Hauptstraße 16
Telefon 8966 Fax 8962
e-mail: pastorin.fabricius@web.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Kirchenbüro

im Gemeindezentrum
Berliner Straße 2
Astrid Hennings
di. - do. 9.00-13.00 Uhr
fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Telefon 1047 Fax 8532
e-mail: Kirche.gross-groenau@t-online.de

Kirchenmusikerin

Magdalena Andrulowicz
Telefon 0172/3645447
e-mail:
maandrulowicz@gmail.com

Internet: www.kirche-gross-groenau.de

Kindergarten

Berliner Straße 2
Telefon 2029 Fax 7999571
e-mail:
[kiga.gross-groenau\(at\)t-online.de](mailto:kiga.gross-groenau(at)t-online.de)
Leiterin: Birgit Melz

Friedhofsverwalter

Ole Falkenauer
Schattiner Weg 29a
Telefon 2392
und 0152/28814356
Fax 7995136

Küster und Hausmeister

Peter Grobmeier
Telefon 1047 (über Kirchenbüro)
und 0178/4256979 Fax 7995160
e-mail: [kuester.stwillehad\(at\)gmx.de](mailto:kuester.stwillehad(at)gmx.de)